

Stadt Bramsche

**Protokoll
über die 11. Sitzung des Ausschusses f. Schule u. Kultur
vom 12.03.2019
Kleiner Sitzungssaal, Hasestraße 11, 49565 Bramsche**

Anwesend:

Vorsitzender

Herr Rainer Höveler

Mitglieder SPD-Fraktion

Herr Maximilian Busch

Frau Annegret Christ-Schneider

Bis 19.30 Uhr (TOP 8)

Frau Anke Hennig

Frau Anette Marewitz

Frau Silke Schäfer

Mitglieder CDU-Fraktion

Herr Sascha Kollenberg

Frau Elisabeth Nagels

Mitglieder Fraktion B 90/DieGrünen

Herr Dieter Sieksmeyer

Mitglieder FDP-Fraktion

Frau Anette Staas-Niemeyer

Ab 18.45 Uhr (TOP 5)

Mitglieder Fraktion Die LINKE

Herr Josef Riepe

Lehrervertreterin

Frau Anke Wittemann

Gäste

Frau Sonja Gericke-Baar

Kunst- und Kulturwerkstatt Engter e.V.

Frau Brigitte Hugenschütt

Kunst- und Kulturwerkstatt Engter e.V.

Verwaltung

Frau Kerstin Schumann

Frau Maria Stuckenberg

Bis 18.45 Uhr

Frau Ilka Thörner

Frau Judith Wagner

Herr ESTR Ulrich Willems

Protokollführer

Herr Helmut Langelage

Abwesend:

Elternvertreter

Frau Daniela Heise-Görtemöller

Gäste

Frau Daniela Hackbarth

Beginn: 18:00 Ende: 19:35

Tagesordnung:

ÖFFENTLICHE SITZUNG

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
- 2 Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 20.11.2018
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Vorstellung Kunst- und Kulturwerkstatt Engter
- 6 Bericht Tuchmacher Museum Bramsche
- 7 Informationen
- 8 Anfragen und Anregungen
- 9 Einwohnerfragestunde

ÖFFENTLICHE SITZUNG

- TOP 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Vors. Höveler eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie Beschlussfähigkeit fest.

- TOP 2 Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird festgestellt. Es gibt keine Ergänzungen oder Änderungen.

- TOP 3 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 20.11.2018

Das Protokoll der Sitzung vom 20.11.2018 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig genehmigt.

- TOP 4 Einwohnerfragestunde

Keine Anfragen.

- TOP 5 Vorstellung Kunst- und Kulturwerkstatt Engter

Auf Wunsch des Ausschusses sind Frau Brigitte Hugenschütt und Frau Sonja Gericke-Baar vom Verein Kunst & Kultur Werkstatt Engter e.V. geladen und berichten über den Verein und dessen Aktivitäten. Frau Hugenschütt informiert über den im Jahr 2010 gegründeten gemeinnützigen Verein. Ziel sei es, durch vielfältige Aktivitäten das kulturelle Leben zu bereichern. Anhand eines Flyers und des Veranstaltungsprogramms für die Sitzungsteilnehmer erläutert Sie das Angebot.

Frau Gericke-Baar berichtet über die jährliche Teilnahme am Sommerkulturprogramm Bramsche und erläutert die ansprechende räumliche Ausstattung des Vereins. Es bestehe die Möglichkeit die Räumlichkeiten an Dritte zu vermieten.

Frau Marewitz erkundigt sich nach der Laufzeit des Mietvertrages.

Frau Hugenschütt erklärt, dass es sich um ein unbefristetes Mietverhältnis handle. Dem Verein böte sich die Möglichkeit, eventuell Räume im ehemaligen Feuerwehrhaus Engter zu nutzen. Hier entwickle man derzeit Ideen, habe jedoch noch nichts entschieden.

TOP 6 Bericht Tuchmacher Museum Bramsche

Frau Schumann berichtet über den derzeitigen Sachstand der Museumsarbeit des Tuchmacher Museums Bramsche (TMB), stellt das Programm für 2019 vor und kündigt für den 17.05.2020 zum 300. Geburtstag von Justus Möser eine besondere Veranstaltung des TMB an.

Der Bericht mit detaillierten Informationen (in Stichpunkten) ist dem Protokoll zu TOP 6 beigelegt.

Frau Wittemann ergänzt, im Rahmen des Projektes „Schulen ins Museum“ habe die Grundschule Ueffeln das TMB besucht. Die Schüler/innen seien von den laufenden Maschinen und Vorführungen im Museum begeistert gewesen.

Frau Christ-Schneider sieht ihre Erwartungen an die Arbeit und Aktivitäten des TMB bestätigt. Weiterhin möchte Sie im Namen der SPD-Fraktion auf die Arbeit des Vereins „DIE VIELEN e.V.“ hinweisen. Es handle sich um einen eingetragenen, gemeinnützigen Verein, welcher im Juni 2017 gegründet worden sei. Ziel und gemeinnütziger Zweck des Vereins sei die Beförderung internationaler Gesinnung, der Toleranz auf allen Gebieten der Kunst und Kultur. Sie rege für das TMB eine Mitgliedschaft an und verweist dazu auf informative Links im Internet (wurden zwischenzeitlich an die Ausschussmitglieder gesandt).

Herr Riepe, Herr Sieksmeyer und Herr Kollenberg befürworten die Anregung, welche interfraktionell beraten werden sollte.

Frau Schumann regt an, gemeinsam als Osnabrücker Land die Initiative zu unterstützen.

Frau Schäfer verweist auf informative Links und auf die Möglichkeit, bei einer Mitgliedschaft das Logo des Vereins verwenden zu können.

ESTR Willems berichtet, er habe bei der Verleihung des Museumsgütesiegels in Hannover zwei wesentliche Punkte feststellen können. Zum einen werde das TMB von Museumsfachleuten hoch geschätzt, es sei ein einzigartiges Museum. Zum anderen seien nach Meinung der Museumsfachleute die Eintrittsgelder bzw. Entgelte des TMB zu niedrig. Nach seinen Recherchen sei die Entgeltordnung für das TMB letztmalig zum 01.01.2013 angepasst worden. Er schlage daher eine moderate Anpassung der Entgelte vor, die in der nächsten Sitzung beraten werden könne.

Frau Thörner erläutert, bei der letzten Anpassung sei der Einzelpreis für Erwachsene von 3,50 Euro auf 5,00 Euro erhöht worden. Gleichzeitig werde von Jugendlichen bis 18 Jahren kein Eintritt erhoben. Weiterhin werde jeweils am 1. Freitag im Monat freier Eintritt ins TMB gewährt.

Herr Sieksmeyer unterstützt die Anregung zur Entgeltanpassung für das TMB.

TOP 7 Informationen

ESTR Willems informiert über ein gemeinsames Gespräch vom 18.02.2019. Auf Einladung des Landkreises Osnabrück seien die Schulleitungen/Elternvertreter der IGS Bramsche, des Greselius-Gymnasiums, Vertreter der Landesschulbehörde, der Stadt Bramsche und des Landkreises Osnabrück zusammengekommen. Besprochen worden sei die Zusammenarbeit beider Schulen sowie die Aufnahme von Schülern in die Oberstufe des Greselius-Gymnasiums.

Die dargestellten Möglichkeiten seien von der Landesschulbehörde positiv bewertet worden. Alle Beteiligten bestätigten eine konstruktive Zusammenarbeit.

Frau Christ-Schneider ergänzt, die Zusammenarbeit beziehe sich nicht nur auf Schüler der IGS, sondern auch auf Schüler anderer Schulen.

ESTR Willems informiert, dass derzeit zum DigitalPakt Schule keine weiteren konkreten Informationen vorlägen. Die formalrechtlichen Schritte seien noch im Gesetzgebungsverfahren.

Herr Langelage berichtet über den Sachstand des Arbeitskreises „Digitalisierung Bramscher Schulen“. Derzeit werde als Verbund aller Grundschulen an einem gemeinsamen Medienkonzept gearbeitet. Ziel sei eine einheitliche Ausstattung mit digitalen Medien und eine ausreichende Infrastruktur an allen Schulen. Als Grundausrüstung seien Beamer, PC/Laptop und Dokumentenkamera für jeden Klassenraum erforderlich.

Frau Wittemann berichtet, dass die Möglichkeiten einen interaktiven Unterricht zu gestalten (z.B. Whiteboard) vielfältig seien und den bisherigen Unterricht bereichern würden.

Herr Kollenberg hält diese Grundausrüstung mit digitalen Medien für jeden Klassenraum erforderlich.

TOP 8 Anfragen und Anregungen

Herr Riepe erkundigt sich nach dem aktuellen Zeitplan der Fertigstellung des Anbaus Gebäude Heinrichstraße.

ESTR Willems antwortet, dass keine neuen Informationen vorlägen. Bislang sei die Baumaßnahme im Zeitplan.

Herr Riepe bittet zu prüfen, ob eine Beschattung des Schulhofes der Bühner-Bach-Schule Achmer möglich sei.

Herr Langelage wird sich diesbezüglich mit dem Gebäudemanagement in Verbindung setzen.

Frau Marewitz möchte wissen, ob die Kosten der Entsorgung des kontaminierten Bodenaushubes Heinrichstraße bekannt seien.

ESTR Willems antwortet, dass die abschließende Kostenhöhe noch nicht bekannt sei.

Vors. Höveler wendet sich an Frau Sommer (ZuhörerIn) und fragt, ob es einen neuen Sachstand des Verein Biku e.V. gebe. Frau Sommer teilt mit, es werde mit dem Verein weiter gehen. Weiteres könne sie nicht dazu sagen.

TOP 9 Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Anfragen vor.

Vors. Höveler schließt die Sitzung um 19.35 Uhr.

Rainer Höveler
Vorsitzender

ESTR Ulrich Willems
Verwaltung

Helmut Langelage
Protokollführer